

**Titel:** **Infotainment – Emotionen – Kampf um die öffentliche Meinung: Wie funktioniert Massenkommunikation und welche Macht haben die Medien?** (mit Besuch einer TV-Sendung)

**Seminar-Nr.:** STM 324663213

**Termin:** 02.06. – 07.06.2024

**Veranstalter:** DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung

**Veranstaltungsort:** DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

**Seminarleitung:** Sarah Heinrigs (TV-Journalistin), Cornelia Fiedler (Bildungsreferentin)

Die genannte Seminarleitung führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent\*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

---

### Sonntag

19.00 – 21.00 Uhr  
Seminarleitung  
durchgehend anwesend

Anreise bis 18.15 Uhr (Abendessen)  
Begrüßung der Teilnehmenden  
Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar  
Vorstellung des Seminarprogramms

### Montag

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

#### Wie Medien den Alltag prägen

- Mediennutzung und Informationswege
  - Welche Bedeutung hat das für die Meinungsbildung?
  - Die Funktion der Massenmedien in einer demokratischen Gesellschaft
- Mittagspause

12.30 – 14.45 Uhr

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

#### Schlaglichter aus der Mediengeschichte

- Rundfunk und Bildmedien im Nationalsozialismus – Macht und Massenwirkung
- Demokratisierung der Medienlandschaft nach 1945
- Digitalisierung der Medien und neue Öffentlichkeiten durch Social Media

ab 18.00 Uhr

Abendessen

### Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

#### Wie beeinflussen Medien unser Bild der Wirklichkeit?

Die Wirkung von Medien – überprüft anhand aktueller TV-Nachrichten

- Quantitative Nachrichten-Analyse: Auswahl, Schwerpunkte und Gewichtung in den Nachrichten verschiedener TV-Sender
- Qualitative Nachrichten-Analyse: Wie bestimmt die Bilderwelt unsere Weltbilder?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

#### Aufbau und filmische Mittel in Medienbeiträgen

- Welche Inhalte und Perspektiven werden gezeigt?
- Wie können Schnitt, Ton, Bild die Wirkung beeinflussen?
- Diskussion: Wie unterscheiden sich die medial vermittelten Realitäten?

**Publikumsbindung durch Emotionalisierung**

- Wie Medien mit Ekel, Freude, Rührung und Trauer arbeiten

ab 18.00 Uhr

Abendessen

**Mittwoch**

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

**Infotainment: Zwischen Emotion, Information und Unterhaltung**

- Mechanismen der Informations- und Unterhaltungsproduktion
- Wie wird Fernsehwirklichkeit hergestellt? Wie unterscheiden sich „mediale“ und „reale“ Wirklichkeit?

12.30 – 14.30 Uhr

Mittagspause

14.45 – 17.45 Uhr

**Die Medienlandschaft: Privatwirtschaft vs. Beitragsfinanzierung**

- Wer sind die großen Player in der Medienlandschaft?
- Das Beispiel Bertelsmann

Vorbereitung der Exkursion: Beobachtungs-Aufgaben für den Besuch bei „Stern TV“

ab 17.45 – ca. 1 Uhr

Exkursion zu „Stern TV“, Köln

Abendessen im Bus

**Donnerstag**

08.45 – 12.30 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

**Medien zwischen Informationsauftrag und Publikumsbindung**

- Reflexion der Beobachtungen von der Exkursion
- Arbeitsweisen und -bedingungen im TV-Studio
- Pressefreiheit: Was Medien dürfen und sollen

**Politik und mediale Inszenierung**

- Zum Verhältnis zwischen Politik und Medien
- Social Media und Politik am Beispiel von Instagram, Facebook, TikTok
- Praxis: Politische Anliegen ins Bild setzen

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

**Social Media und „klassische“ Massenmedien**

- Influencer\*innen und Politik
- Facebook und Co. als Gefahr für die Demokratie?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

**Freitag**

08.15 – 13.00 Uhr  
inkl. 15 Min. Pause

**Die Macht der vernetzten Communities**

- Trends in der Informationsgesellschaft
- Digitale Medien zwischen Mobilisierung, Hatespeech und Agendasetting

Abschlussgespräch und Seminar-Auswertung

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

- Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:
- sich mit medienpolitischen und -geschichtlichen Entwicklungen auseinandersetzen
  - die Bedeutung der Presse-, Rundfunk- und Medienfreiheit für eine demokratische Gesellschaft beschreiben können
  - sich mit der Medienkonzentration und gesellschaftlichen Kontrollmechanismen auseinandersetzen
  - Mechanismen der Medienproduktion und -rezeption reflektieren, insbesondere im Spannungsverhältnis zwischen Unterhaltung und Information
  - das aktuelle Verhältnis von klassischen Medien, Social Media und Politik bewerten können

- Methoden:
- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
  - (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
  - Einzel-, Partner\*innen- und Kleingruppenarbeit
  - Filmanalyse
  - Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
  - Erstellen von Video- und Fotomaterial
  - Präsentationen auf Wandzeitungen
  - Recherchen im Internet
  - Exkursion (gesondert ausgewiesen)

- Änderungen vorbehalten -